

## Anhang 1:

**Liebe Kommiliton:innen,**

wisst ihr, wie Professor:innen an ihre Stellen kommen?  
Und welche Mitsprachemöglichkeit wir als Studierende dabei haben?

Diese beiden Fragen wollen wir aus aktuellem Anlass in dieser Mail klären. Vorab ein kleiner Spoiler: Unsere Mitsprachemöglichkeiten sind vielfältig.

### **WIE PROFESSOR:INNEN AN IHRE STELLEN KOMMEN:**

Bis Ende September 2020 war für unser Institut eine neue Professur ausgeschrieben. Und zwar die Professur für Wirtschafts- und Sozialgeographie, mit Schwerpunkt Metropolforschung (im Anhang findet ihr den Ausschreibungstext). Diese Professur ist in der Humangeographie angesiedelt – und ist momentan unbesetzt. Damit wieder neuer Wind in Lehre und Forschung weht sowie endlich dem Mangel an Lehrkräften entgegengewirkt wird, soll diese Stelle neu besetzt werden.

Mit der Ausschreibung wird eine Berufungskommission zusammengesetzt, die für die Auswahl geeigneter Bewerber:innen zuständig ist, dies alles geschieht unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Diese Kommission setzt sich u.a. aus allen Statusgruppen des Instituts zusammen – also auch Studierenden. Eine Professur wird auf sehr lange Zeit vergeben, weswegen Sorgfalt im Auswahlprozess von hoher Bedeutung ist.

### **WIE STUDIERENDE MITREDEN KÖNNEN:**

Die Arbeit der Berufungskommission ist nun an einem Punkt, bei dem die ersten öffentlichen Termine anstehen. Damit wir die Bewerber:innen und ihre Lehre ein wenig besser kennenlernen können, werden u.a. **Lehrproben und Studierendengespräche** stattfinden. Dazu sind alle Studierenden der Geographie herzlich eingeladen!

Wir wollen einen möglichst umfassenden und diversen Eindruck der Bewerbenden erhalten und dafür brauchen wir euch! Ihr, als Studierende der Geographie, werdet in der Lehre direkt mit der neuen Besetzung zu tun haben. Nun habt ihr die Chance, kritische und interessierte Fragen an die Bewerbenden zu stellen. Außerdem könnt ihr vorab einen Einblick in die Lehre der möglichen Kandidat:innen erhalten – was können und wollen wir erwarten in heutiger (digitaler) Lehre? Worauf legen wir als Studierende Wert?

Wir, die studentische Vertretung in der Berufungskommission, brauchen euch! Wir haben vor eine kleine Arbeitsgruppe (AG) zu gründen, die sich im Vorfeld an die Lehrproben und Studierendengespräche zusammenschließt, um für uns wichtige Themen zu identifizieren (z.B. in Bezug auf Lehrkonzept, Didaktik, Themenschwerpunkte ...). Wenn es dann Zeit zum Kennenlernen der Bewerbenden ist, haben wir eine gute Grundlage, um ins Gespräch zu kommen. Auch wenn ihr nur für die AG oder nur für die Lehrprobe oder nur dem Studierendengespräch teilnehmen wollt, seid ihr herzlich eingeladen.

## **WANN UND WIE FINDET DAS GANZE STATT?**

### **VORBEREITUNGSTREFFEN IN KLEINER AG**

Anfang bis Mitte Februar über Zoom, einen genauen Termin werden wir gemeinsam "dudlen". Wenn ihr mitmachen wollt, antwortet einfach kurz auf diese Mail und schon seid ihr dabei! Ihr hört dann von uns mit weiteren Infos, dem Dudle und Zoom-Zugangsdaten.

### **LEHRPROBEN UND STUDIERENDENGESPRÄCHE**

Am 23. und 25. Februar 2021 ganztägig über Zoom, die genauen Termine werden universitätsöffentlich bekannt gegeben. Wir werden euch auch noch Bescheid sagen. Wichtig: Ihr müsst nicht bei allem dabei sein! Und selbst wenn ihr nicht Teil der kleinen AG seid, könnt ihr hier teilnehmen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zusagen!

i.A. FSR Geographie für die studentische Vertretung in der Berufungskommission



Universität Hamburg  
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## W2/W3 UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGEOGRAPHIE, SCHWERPUNKT METROPOL- FORSCHUNG

---

zu besetzen. Kennziffer 2346

### AUFGABENGEBIET:

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die wissenschaftlich hervorragend im Fachgebiet der Wirtschafts- und Sozialgeographie mit einem Schwerpunkt in der Metropolforschung ausgewiesen ist.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber zeichnet sich durch international ausgewiesene Publikations- und Forschungstätigkeit im Bereich der geographischen Stadtforschung in Globalisierungskontexten aus. Erwartet wird international sichtbare theoretisch-konzeptionelle und methodische Expertise in wenigstens einem der folgenden Themenfelder: Urbane Dynamiken und Differenzierungsprozesse, raumwirksame Folgen und Politiken im Kontext sozioökonomischer und technologischer Innovationen (Smart City, Green City etc.), Nachhaltigkeits- und Transformationsforschung, Agglomerationsforschung, Cluster- und Netzwerkkonzepte. Darüber hinaus sollen angewandte Themenfelder im Bereich der kritischen Stadtplanung entwickelt werden.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber vertritt in der Lehre die gesamte Breite der Anthropogeographie und hat eine thematische Schwerpunktsetzung in der sozialökonomischen Fundierung der Geographie. Hohe Lehrkompetenz und -erfahrung bezüglich der Ausbildung in qualitativen und/oder quantitativen Methoden in der empirischen Stadt- und Regionalforschung werden erwartet.

Die Professur ist in das Exzellenzcluster „Climate, Climate Change, and Society“ (CLICCS) sowie in das Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit (CEN) der Universität Hamburg eingebunden. Von der zukünftigen Stelleninhaberin bzw. dem zukünftigen Stelleninhaber wird

die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Forschungsgruppen am Fachbereich, in der Fakultät und in interdisziplinären Projekten innerhalb der Universität Hamburg erwartet.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie in ihrer Bewerbung darlegen, welchem der universitären Forschungsschwerpunkte, Potenzialbereiche oder Profilinitiativen (<https://www.uni-hamburg.de/forschung/forschungsprofil/forschungsschwerpunkte.html>) sie ihre Forschung zuordnen würden. Die Mitarbeit an einem oder mehreren Forschungsschwerpunkten, Potenzialbereichen oder Profilinitiativen gehört zu den dienstlichen Aufgaben.

Von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber werden sehr gute didaktische Fähigkeiten sowie die Mitwirkung in der grundständigen Lehre in den Studiengängen der Lehreinheit vorausgesetzt. Darüber hinaus sollen sich die Bewerberinnen und Bewerber aktiv an der Ausbildung der Lehramtsstudierenden im Fach beteiligen.

Der § 12 Absatz 7 Satz 2 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) findet Anwendung.

### **EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:**

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 HmbHG.

### **WEITERE KRITERIEN:**

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen sowie Erfahrungen und Erfolge in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Von einer internationalen Stelleninhaberin bzw. einem internationalen Stelleninhaber wird erwartet, dass sie bzw. er innerhalb von zwei Jahren nach Dienstantritt die für die Lehre auf Deutsch erforderlichen Sprachkenntnisse (C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) erwirbt, sofern sie bzw. er über diese zum Zeitpunkt des Dienstantritts noch nicht verfügt.

Zur Bewertung der Management- und Personalführungskompetenz wird nach den fachlichen Anhörungen ein Assessmentcenter-Verfahren durchgeführt.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Beate Ratter unter 040 42883-5225 und [beate.ratter@uni-hamburg.de](mailto:beate.ratter@uni-hamburg.de) zur Verfügung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Publikationsliste, Nachweis von Lehrerfahrungen sowie Erfahrungen und Erfolgen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten, Kopien von Zeugnissen und Dokumenten, drei repräsentativen Veröffentlichungen, Darlegung der Vorstellungen zur zukünftigen Forschung und Lehre sowie ggf. weiteren Nachweisen wie Vorträgen, Postern, wichtigen Funktionen in Organisationen werden vorzugsweise in elektronischer Form, zusammengefasst in einer PDF-Datei, unter Angabe der Kennziffer **2346** bis zum

**24.09.2020** erbeten an [Bewerbungen@uni-hamburg.de](mailto:Bewerbungen@uni-hamburg.de) oder postalisch an den Präsidenten der Universität Hamburg, Stellenausschreibungen, Mittelweg 177, 20148 Hamburg.

Das Berufungsverfahren wird aufgrund der aktuellen Situation der Corona-Pandemie voraussichtlich im digitalen Wege durchgeführt. Nähere Informationen erhalten Sie vom Vorsitz der Berufungskommission.

1. Das Verfahren nach § 14 Abs. 1 HmbHG ist durchgeführt worden.
2. Veröffentlicht in: „Die Zeit“ am 13.08.2020, „Science Career“ und „NatureJobs“ am 13.08.2020



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

As a University of Excellence, Universität Hamburg is one of the strongest research universities in Germany. As a flagship university in the greater Hamburg region, it nurtures innovative, co-operative contacts to partners within and outside academia. It also provides and promotes sustainable education, knowledge, and knowledge exchange locally, nationally, and internationally.

The Faculty of Mathematics, Informatics and Natural Sciences invites applications for a

## PROFESSORSHIP (W2/W3) FOR ECONOMIC AND SOCIAL GEOGRAPHY, WITH A FOCUS ON METROPOLITAN STUDIES

---

commencing as soon as possible, ref. no. 2346.

### RESPONSIBILITIES:

We are seeking a candidate with an outstanding academic track record in the field of economic and social geography, with a focus on metropolitan studies.

The successful candidate also has a proven track record of internationally recognized publications and research in the field of urban geography in the context of globalization. The candidate is expected to possess internationally recognized theoretical-conceptual and methodological expertise in at least one of the following areas: urban dynamics and differentiation processes, spatial consequences and policies in the context of socioeconomic and technological innovations (smart cities, green cities, etc.), sustainability and transformation research, agglomeration research, or cluster and network concepts. The successful candidate is also expected to develop applied topics in the field of critical urban planning, represent the entire breadth of anthropogeography in teaching, and thematically focus on the socioeconomic foundation of geography. The applicant is expected to be highly competent and experienced in teaching qualitative and/or quantitative methods in the field of empirical urban and regional research.

The professorship is integrated into the Cluster of Excellence “Climate, Climate Change, and Society” (CLICCS) and the Center for Earth System Research and Sustainability (CEN) at Universität Hamburg. The successful candidate is expected to work with other research groups in the department, the faculty, and interdisciplinary projects within Universität Hamburg.

In their application, applicants are expected to indicate to which of the University’s core research areas, emerging fields, or profile initiatives (<https://www.uni-hamburg.de/en/forschung/forschungsprofil/forschungsschwerpunkte.html>) their research can best be assigned. Duties include working in one or more of the core research areas, emerging fields, or profile initiatives.

We expect the successful candidate to have very good teaching skills and be prepared to contribute to undergraduate teaching in all degree programs in the teaching unit. Applicants are also expected to participate actively in the instruction of students pursuing a teacher training degree in the respective discipline.

Section 12 subsection 7 sentence 2 of the Hamburg higher education act (Hamburgisches Hochschulgesetz, HmbHG) applies.

### **REQUIREMENTS:**

Academic qualifications and additional requirements as specified in Section 15 HmbHG.

### **ADDITIONAL CRITERIA:**

Applicants are expected to have international research experience as well as a successful track record in acquiring external funding and carrying out externally funded projects. The University places particular emphasis on the quality of teaching and therefore requests that applicants provide details of their teaching experience and objectives.

Non-German-speaking post holders are expected to acquire the language skills necessary to teach in German (Level C1 of the Common European Framework of Reference for Languages) within two years of commencing employment.

Following hearings to evaluate knowledge and expertise, management and human resources skills will be assessed by an assessment center.

In accordance with Section 14 subsection 3 sentence 3 HmbHG, Universität Hamburg seeks to increase the proportion of women in teaching and research and encourages female academics to apply.

Suitable disabled candidates or applicants with equivalent status with comparable qualifications, abilities, and experience receive preference in the application process.

For further information, please contact Prof. Dr. Beate Ratter at +49 40 42838-5225 or [beate.ratter@uni-hamburg.de](mailto:beate.ratter@uni-hamburg.de).

The application deadline is **24 September 2020**. Please submit your application with your CV, list of publications, teaching experience, successful external funding record, copies of certification and documents, three representative publications, teaching and research plans, additional evidence of skills and experience, such as presentations, posters, significant roles held in organizations, etc. where available, and the reference number **2346**, preferably by email in a single PDF file, to [Bewerbungen@uni-hamburg.de](mailto:Bewerbungen@uni-hamburg.de) or per post to:

An den  
Präsidenten der Universität Hamburg  
Stellenausschreibungen  
Mittelweg 177  
20148 Hamburg

Due to the current coronavirus pandemic, the academic search procedure is set to proceed digitally.  
More information is available from the chair of the search committee.

1. Carried out in accordance with Section 14 subsection 1 HmbHG
2. Published in: Die Zeit on 13 August 2020 , Science Careers and NatureJobs on 13 August 2020.